

Herbst bringt viel Sonne

Sommer zieht sich in diesem Jahr bis in den September. Erst Oktober bringt Kühle, aber immer noch meist freundliches Wetter

Bad Säckingen (hek) Der meteorologische Herbst 2016 war in Bad Säckingen gegenüber der Norm von 1981 bis 2010 mit einer Durchschnittstemperatur von 10,9 Grad Celsius (°C) 1,1 °C zu warm, die Sonne machte 48,5 Überstunden und es fiel 111 Liter pro Quadratmeter (l/m^2) zu wenig Niederschlag. Damit bewegt sich der Herbst etwa im Rahmen des Vorjahres. Für den Temperaturüberschuss war dieses Jahr jedoch hauptsächlich der rekordwarme September verantwortlich. Besonders in der ersten Septemberhälfte lachten die Freibadbesitzer mit der Sonne um die Wette: Strahlend blauer Himmel, sommerliche Temperaturen und kaum ein Tropfen Regen sorgten für bestes Badewetter.

Rekordwetter im September

Der erste Herbstmonat geht in die Wettergeschichte ein, denn noch nie in den vergangenen 20 Jahren war ein Bad Säckinger September so warm und so trocken und noch nie gab es so viele Sommer- und Hitzetage. In unserer Region dürfte es nach 1947 der zweitwärmste September seit Messbeginn vor mehr als 150 Jahren sein. Im gesamten 3,1 °C

zu warmen und 20 Prozent zu sonnigen September fiel mit $32,6 l/m^2$ gerade einmal gut ein Drittel des normalen Septemberniederschlages.

Temperatursturz im Oktober

Der Oktober riss Bad Säckingen schlagartig aus dem ungewöhnlich warmen Spätsommer. Nach den zurückliegenden fünf zu warmen Oktobermonaten in Folge war der mittlere Herbstmonat dieses Jahr 0,6 °C zu kalt, mit $56,0 l/m^2$ fielen nur 56 Prozent des langjährigen Oktoberniederschlages und im Gegensatz zum gesamtdeutschen Oktobermittel 2016 schien die Sonne mit 121:05 Stunden sechs Prozent mehr als im durchschnittlichen Oktobersoll.

November etwas zu warm

Nach einem markanten Wechsel von winterlicher Kälte in der zweiten Novemberwoche und an den letzten Novembertagen sowie spätsommerlicher Milde zu Beginn der zweiten Novemberhalbzeit war der letzte meteorologische Herbstmonat in Bad Säckingen insgesamt 0,8 °C zu warm, die Sonne schien acht Stunden länger als im langjährigen Novembermittel und nach den zuletzt vier deutlich zu trockenen Monaten in Folge gab es auch im November ein leichtes Niederschlagsdefizit von $4,2 l/m^2$. Am 7. November fiel der erste Schnee in diesem Herbst, er blieb jedoch nicht liegen.



Wolken wie am Abend des 24. Juni, dem Johannistag, gab es im Herbst eher wenige am Himmel über Bad Säckingen. BILD: KARL BRAUN